

# Die coldblack-Technologie on the Road

Autor(en): **Gille, Beatrice**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **116 (2009)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-678187>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Die coldblack®-Technologie on the Road

Beatrice Gille, Schoeller Textil AG, Sevelen, CH

**Der Traum vom flexiblen und umweltbewussten Automobil könnte in greifbare Nähe rücken. Auf dem Genfer Autosalon 2009 stellte die Schweizer Autoschmiede Rinspeed den «iChange» vor – das erste Fahrzeug der Welt, dessen Karosserie sich dem Platzbedarf der Passagiere anpasst. Und coldblack® erobert auch die Motorradwelt.**



Aus einem windschlüpfrigen Sportwagen, der ausschliesslich dem Fahrer Platz bietet, wird innerhalb von Sekunden ein komfortabler Dreisitzer. Für Rinspeed-CEO Frank M. Rinderknecht ist das Fahrzeug mehr als nur ein pfiffiger Concept-Car: Der «iChange» ist ein Symbol für den fundamentalen Umbruch, in dem sich die Autoindustrie weltweit befindet. «Wir haben ein extrem flexibles Fahrzeug auf die Räder gestellt und dabei die Themen der Variabilität und des sich laufend ändernden Energiebedarfs konsequent zu Ende gedacht.»

Herausgekommen ist ein emissionsfreies Auto mit geringem Gewicht und Luftwiderstand, was den Energiebedarf und -verbrauch zusätzlich erheblich senkt. Die Rinspeed-Studie «iChange» stellt einen revolutionären Entwurf dar, der Individualität, Zeitgeist, Ökologie und Nachhaltigkeit mit innovativem Autodesign verbindet.

### Neueste Technologien auch im Interieur

Dieser neue Ansatz zeigt sich auch im Interieur (Abb. 1). Rinspeed hat sich für Hightech-Wolle der Schoeller Spinning Group (eine Schwesterorganisation der Schoeller Textil AG) entschieden, die mit dem Segment «traveltex» u. a. in den Bereichen Automobil, Bus, Bahn,



Abb. 1: Der Dachbimmel des neuen iChange schützt dank coldblack® und Garnen der Schoeller-Spinnereigruppe vor Wärme und UV-Strahlen

Flugzeug und sogar in der Raumfahrt vertreten ist. Schoeller-Garninnovationen sind in Sitzbezügen, Türverkleidungen und Dachhimmeln im Einsatz.

Die reine Wolle des Interieurs wurde von Schoeller mit neu entwickelten Verfahren zur Hightech-Wolle weiterveredelt. Nach den höchsten Umweltstandards gesponnen, gefärbt und ausgerüstet, sorgt sie im «iChange» für eine äusserst hochwertige Anmutung: Neben den optimalen ergonomischen Eigenschaften bietet die Wolle im Sitzbezug vor allem eine besondere optische und angenehme haptische Wirkung. Der Kompetenzpartner Strähle + Hess verarbeitete dieses natürliche Produkt zu einem augenfälligen Interieur. Der Charakter der Oberfläche bildet mit der Grundmaterialität eine eigene Symbiose von Hülle, Festigkeit und aufgeschäumter Luft. Unkonventionelle Techniken führen zu unüblichen Oberflächen. So sind zum Beispiel die Sitznähte umgedreht und die auswechselbaren Kissen reflektieren den Namen des Prototypen auch im Innenraum. Xmobil stand als «Veredler» zur Seite. Für die Sitzauflagen und den Kofferraumboden wurden Textilien, die im «iChange» an anderen Stellen in ihrer ursprünglichen Ausführung zu finden sind, durch unterschiedliche Schritte der Veredelung wie Flechtung, Raffung und Kombination neu interpretiert: Es wechseln sich Lederstreifen mit technischem Textil ab; die Sitzauflagen können ausgetauscht werden, so wechselt geflochtener Filz mit technischen Textilien, die in dreidimensionale Form gebracht wurden. Somit wird auf «spannende» Art und Weise das Konzept des «iChange» auf das Interieur übertragen.

Ein schöner Beweis dafür, dass Ökologie keinen Verzicht auf Luxus und Komfort bedeuten muss. Das Schweizerische Bundesamt für Energie unterstützt das «iChange»-Projekt als wegweisendes Forschungs- und Entwicklungsprojekt.

### coldblack® erobert auch die Motorradwelt

Mit der neuen coldblack®-Textilausrüstung von Schoeller macht jede Art von Outdoor-Aktivität noch mehr Spass. Denn coldblack® beeinflusst direkt die Absorption von Sonnenstrahlen und baut einen zuverlässigen Schutz vor schädlicher UV-Strahlung auf. Erste Kollektionen mit dem doppelten Sonnenschutz sind 2009 verfügbar, beispielsweise von BMW Motorrad. Als führender Hersteller von Bekleidung für Motorradfahrer nützt BMW Motorrad die coldblack®-Technologie für Hosen und Jacken seines neuen Streetguard-3-Anzugs und damit für das Top-Produkt seines textilen Angebots (Abb. 2). Der



Abb. 2: Exklusiv in Technik und Komfort: der Streetguard-3-Anzug von BMW Motorrad mit coldblack®

Streetguard 3 vereint in sich die modernsten Materialien, die es derzeit auf dem Markt gibt.

Der aussergewöhnliche Oberstoff wurde in einer exklusiven Zusammenarbeit zwischen BMW Motorrad und der Schoeller Textil AG entwickelt. Das für das robuste 3-Lagen-Laminat verarbeitete Obermaterial besteht aus Kevlar®-Fasern, Baumwolle und hochfestem Polyamid und ist noch abriebfester als das Vorgängermodell. Im Streetguard 3 kommt auch die intelligente, wasser- und winddichte und hochatmungsaktive Klimamembrane c\_change™ zum Einsatz. Zudem ist der neue Anzug mit coldblack® ausgerüstet. Diese Technologie sorgt dafür, dass sich auch dunkle Textilien bei anhaltendem Sonnenschein wenig aufheizen, weil das Sonnenlicht – ähnlich wie bei hellen Textilien – zu einem grossen Teil reflektiert wird. coldblack® schützt so aktiv vor Wärme und UV-Strahlung.

Deshalb bleibt damit ausgestattete Motorradbekleidung auch bei strahlender Sonne spürbar länger kühl, und der Fahrer fühlt sich länger wohl. Der Streetguard 3 von BMW Motorrad ist dank modernster Textiltechnologie und vieler weiterer technischer Neuheiten somit der perfekte Begleiter beim Motorradfahren bei jeder Witterung.